

▲ Ein 42 Meter langer, roter Viadukt verbindet optisch alle Bereiche miteinander und schafft ein geordnetes Erscheinungsbild und eine klare Struktur

bank objekte – februar 2020 11



▲ Zu einem Rechteck geformte Lichtlinien bilden die Beleuchtung der Dialogmöbel



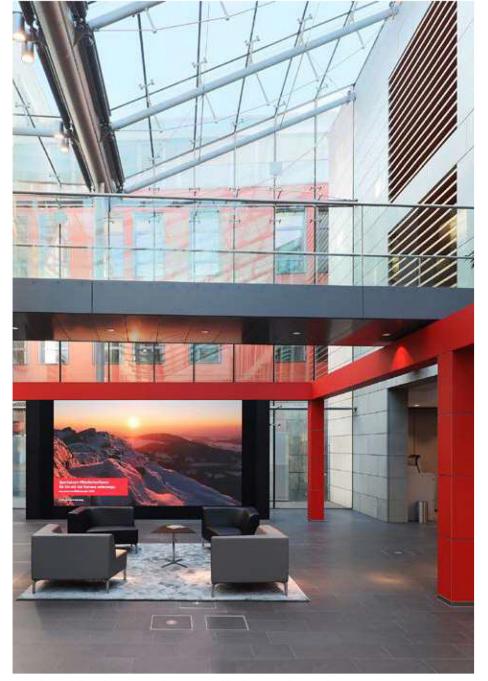
▲ Markante Lichtlinien in der schwarzen Decke navigieren den Kunden in die Kassenhalle

ie Zentrale der Sparkasse am Buttermarkt befindet sich in der Kernstadt Fuldas, Hessens neuntgrößter Stadt. Die Kundenanlaufstellen in dem teilweise denkmalgeschützten Gebäude waren durch Veränderung in den letzten 20 Jahren nicht mehr optimal platziert.

### Orientierungsfreundlich

Im Rahmen einer zukunftsorientierten Optimierung wollte die Sparkasse sichtbar klare, orientierungsfreundliche Strukturen schaffen. Der Kunde, der die Hauptstelle betritt, soll mit einem Blick erkennen können, wo sich was befindet – SB, Empfang, Dialogstellen. Den

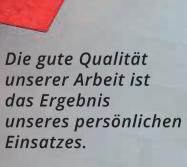
Göttinger Architekten, die für die Sparkasse bereits zahlreiche Filialen umgebaut haben, ist es auch durch ihre Erfahrung im Shopdesign gelungen, Blick- und Sichtbeziehungen optimal mit Imagetransfer und Selbstdarstellung des Bauherrn zu verbinden. Lichtlinien, besonders markant durch die schwarzen Decken, navigieren den Kunden vom neuen Windfang über den SB-Bereich in die eigentliche Kundenhalle. "Ein 42 Meter langer, roter Viadukt, der einmal um die Ecke biegt, sollte zu einem dreidimensionalen, raumdurchdringenden Band werden", erklärt der Architekt. "Er definiert den Weg durch unterschiedliche Zonen und macht die CI-Farbe Rot der Sparkasse räumlich."



▲ Weithin sichtbar: die 5 auf 3 Meter große Hightech-LED-Medienwand

KRANZ InnenArchitekten

Bankkonzepte ausgerichtet auf den Wandel

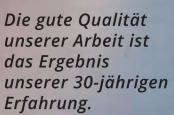


**Kranz & Partner** 

Architektur Innenarchitektur Baumanagement

www.kranz-innenarchitekten.de

**KRANZ** 

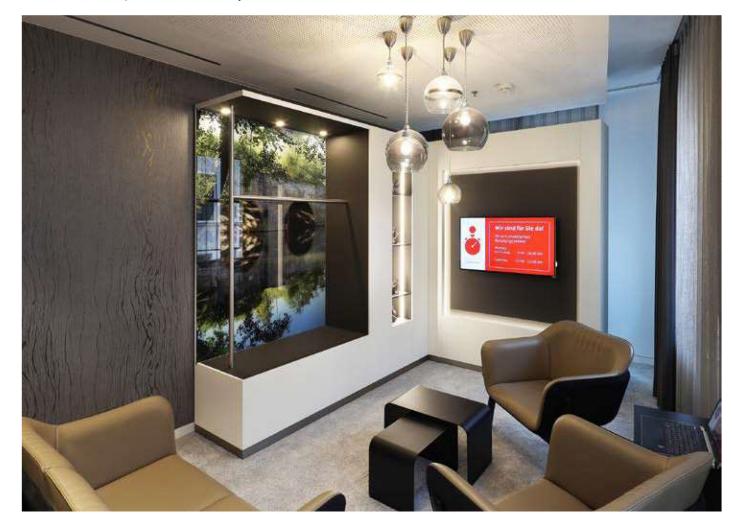


## **Kranz & Partner**

Wir bauen: modular, flexibel und kostengünstig



▲ Beraten wird in nichtpersonalisierten Beratungsräumen – mit hoher akustischer Diskretion



▲ Die Beratungslounge für Gespräche in wohnlicher Atmosphäre



▲ Beratungsräume für 4 bis 9 Personen stehen ...

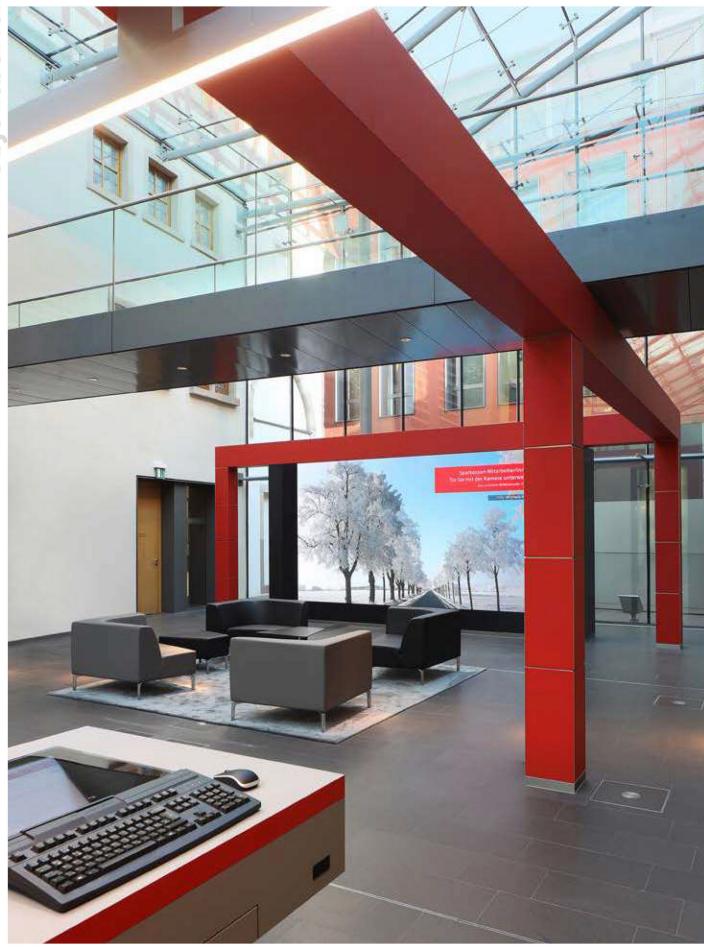
#### ► Variabel und multimedial

Die 5 auf 3 Meter große Hightech-LED-Medienwand ermöglicht weithin sichtbar mediale Kommunikation im Raum und wird auch für Veranstaltungen in der Kundenhalle genutzt. Dafür wurde ein neues Veranstaltungskonzept geschaffen. Bei Veranstaltungen müssen so gut wie keine Möbel mehr weggeräumt werden. Die Dialogmöbel sind elektrisch höhenverstellbar, die Monitore in der Tischfläche flächenbündig eingelassen. Die Tische können für Rollstuhlfahrer erreichbar heruntergefahren werden, das hat der Sparkasse viel Lob eingebracht. Gearbeitet wird in Teamräumen, beraten in den neuen, nichtpersonalisierten Beratungsräumen unterschiedlicher Größe – standardmäßig für 3 Personen, aber auch für 4 bis 9 Personen stehen Räume zur Verfügung. Wer sich wohlfühlt, der verweilt länger, deshalb steht außerdem eine Beratungslounge bereit. Ein Großteil der technischen Gebäudeausrüstung – Kühldecke, Klimatisierung, Quellluft – wurde nach vorheriger Energieberechnung modernisiert und erneuert. Auch der innenliegende Sonnenschutz des 30 auf 12 Meter großen Glasdachs wurde ausgetauscht. Die Mechanik, Steuerung und Wirkung des bestehenden Systems war nicht mehr ausreichend. Damit wurde nicht nur eine energetische Optimierung erreicht. Auch die Lichtverhältnis-

se in der Kassenhalle und den angrenzenden Arbeitsbereichen wurden so verbessert. Die komplette Beleuchtung wurde auf LED-Technik umgestellt und durch Lichtlinien zur Optimierung der Kundenführung ergänzt.



▲ ... in unterschiedlicher Größe zur Verfügung



▲ Die tageslichttaugliche Hightech-LED-Medienwand mit Soundsystem wird auch für Veranstaltungen genutzt



▲ Auch für Rollstuhlfahrer optimal erreichbar: die höhenverstellbaren Dialogmöbel

## ► Durchdacht geplant

Die Umbauten der 1.800 Quadratmeter großen Fläche wurden im laufenden Betrieb in fünf Bauabschnitten und elf Monaten Bauzeit durchgeführt. Eine detaillierte, tagesgenaue Bauablaufplanung ermöglichte es unter anderem, dass lärmintensive Arbeiten vor und nach Dienstschluss durchgeführt wurden. Sparkassen-Vorstand Herr Habermehl: "Seit fast 20 Jahren existiert diese wunderbare architektonische Symbiose aus der gewachsenen historischen Gebäudestruktur und dem modernen Neubau am Hauptstellenstandort Buttermarkt mitten in der Innenstadt Fuldas. Dem Team aus dem Büro Kranz & Partner ist es dort eindrucksvoll gelungen, ein auf die Zukunft ausgerichtetes Vertriebsambiente zu schaffen, in dem sich unsere Kunden und Mitarbeiter wohlfühlen."

# Das Objekt auf einen Blick



#### Name der umgebauten Geschäftsstelle:

Sparkasse Fulda, Hauptstelle

Bauherr: Sparkasse Fulda

Bilanzsumme: 3,812 Mrd. Euro Geschäftsstellen: 40, davon 33 mitarbeiterbesetzt

Mitarbeiter: 654

**Umbaufläche:** ca. 1.800 m<sup>2</sup>

Umbauzeit: 11 Monate, Fertigstellung Dezember 2019 Planung und Umsetzung: Kranz & Partner, Göttingen

Fotos: Dietmar Flach, PHOMAX